



**Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler,
liebes Kollegium,**

wieder einmal neigt sich ein ereignisreiches Jahr dem Ende zu. Die ersten Monate des Schuljahres 24/25 sind wie im Flug vergangen – intensiv, lebendig und voller schöner Momente. Weihnachten steht vor der Tür, und wir möchten die Gelegenheit nutzen, auf einige der Highlights der vergangenen Monate zurückzublicken.

Deshalb haben wir zum Abschluss des Jahres besondere Momente und Veranstaltungen der letzten Wochen thematisch zusammengestellt und wünschen frohes Lesevergnügen!

Mit den Erfahrungen und Erlebnissen aus dieser Zeit blicken wir erwartungsvoll auf das kommende Jahr 2025. Viele weitere Projekte und Lerngelegenheiten stehen bevor – und wir freuen uns darauf, diesen Weg gemeinsam mit Ihnen und unseren Schüler*innen zu gehen.

Wir möchten alle ganz herzlich zum heutigen Weihnachtskonzert um 19 Uhr und zum Weihnachtsgottesdienst in der Klosterkirche am Freitag um 8.30 Uhr einladen, um uns gemeinsam ein wenig auf das Weihnachtsfest und die Feiertage einzustimmen.

Wir wünschen Ihnen und Euch allen eine erholsame Weihnachtszeit sowie Gesundheit, Glück und viele positive Momente im neuen Jahr!

Mit weihnachtlichen Grüßen,

**Susanne Sütsch, Victor Tuzcek, Christian Winkler
Schulleitungsteam**



Frohe Weihnachten

Vorweihnachtliche Aktionen am ANNA

Auch in diesem Jahr hat die SMV dafür gesorgt, dass weihnachtliche Stimmung in unser Schulhaus einzieht. Mit viel Engagement und Kreativität wurde die Vorweihnachtszeit gestaltet:

- **Schokoladige Überraschung zum Nikolaus:** Alle Schüler*innen durften sich über einen Schoko-Nikolaus freuen – eine schöne Geste, die inzwischen zur Tradition geworden ist.
- **Musikalischer Adventskalender:** Jeden Morgen erklang ein stimmungsvolles Weihnachtslied über die Schullautsprecher, das uns alle in den Tag begleitet und für eine wohlige Atmosphäre gesorgt hat.
- **Adventsbasar 2024:** Ein besonderes Highlight war unser Adventsbasar, der wieder im Freien stattfand. Die Klassen 5 bis 11 präsentierten mit großem Einsatz selbstgemachte Produkte, Basteleien und Leckereien. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Gemeinsam wurde ein beeindruckender Gesamterlös von rund 1.700 Euro erzielt! Davon werden in diesem Jahr auf Wunsch der SMV 30% (nämlich 513 EUR) an die Amadeu-Antonio-Stiftung (www.amadeu-antonio-stiftung.de) gespendet, um Menschen in Not zu unterstützen.
Ein großer Dank gebührt der SMV, den beteiligten Klassen und ihren engagierten Lehrkräften sowie dem Elternbeirat und dem Förderverein. Die **Klasse 5b** hat mit Einnahmen von 450 EUR zur höchsten Spende mit 135 EUR beigetragen! Vielen Dank!

Weitere Veranstaltungen und Aktionen

Das Schulleben am ANNA war in den letzten Monaten geprägt von zahlreichen besonderen Veranstaltungen, die den Schulalltag bereicherten. Wir danken allen Lehrkräften und weiteren Beteiligten ganz herzlich für ihr Engagement!

Lernen durch Exkursionen und außerschulische Angebote

- **Unterrichtsgänge und Exkursionen:** Unsere Klassen unternahmen z.B. eine **Wildbienenführung**, waren zu Gast beim **Münchner Kammerorchester**, erkundeten den **Bayerischen Landtag** oder besuchten das **Ägyptische Museum**.

*In der letzten Novemberwoche widmeten sich die Klassen der sechsten Jahrgangsstufe dem fächerübergreifenden Projekt „Ägypten“ (Kooperationsprojekt der Fachschaften Geschichte und Mathematik). Im Zuge der Auseinandersetzung mit der Thematik „Ägypten – eine frühe Hochkultur“ im Geschichtsunterricht – sollten die Schüler*innen nun „authentisch und praktisch“ an die verschiedenen Inhalte herangeführt werden. Zu diesem Zweck besuchten die Klassen das „Staatliche Museum Ägyptischer Kunst“, um sich Originale aus der Zeit der ägyptischen Hochkultur anzuschauen: Die Kinder durften beispielsweise eine echte Mumie betrachten und haben sich anhand von Grabtüren mit der ägyptischen Schrift auseinandergesetzt. Ebenso erfuhren sie noch viel mehr über das Leben und die Herrschaftsweise eines Pharaos sowie über die damaligen Begräbnisrituale.*

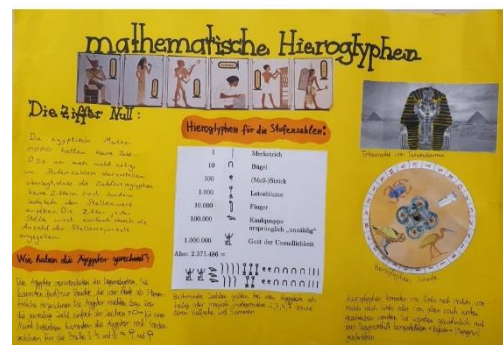
Parallel dazu wurde im Mathematikunterricht das Thema Hieroglyphen behandelt. Die Schüler*innen erarbeiteten sich in Gruppenarbeit anhand verschiedener Stationen – beginnend mit der Wand im Karnak-Tempel von Luxor – die Schriftzeichen der Ägypter, die es vermutlich seit der Zeit um 2700 vor Christus zur Darstellung von Zahlen gab, aber erst im Jahr 1822 durch den Franzosen Jean-Francois Champollion entschlüsselt wurden.



Karnak-Tempel von Luxor
Quelle: ancienegypte.fr

Nachdem sich die Schüler*innen mit den Hieroglyphen vertraut gemacht hatten, lernten sie – als Erweiterung und Verknüpfung mit dem aktuellen Mathematikunterricht – die Schreibweise der Ägypter für Brüche kennen. Für sehr schnelle Gruppen gab es noch einen Einblick in die Addition und Subtraktion, die ägyptische Schreiber z.B. bei der Buchführung von Steuern oder der Menge des geernteten Getreides benutzten.

Der Ausflug in die Welt der Mathematik jenseits des klassischen Unterrichtsstoffs hat den Schüler*innen große Freude bereitet. (ASHO/HOPF)



- **Opernbesuch "Tosca":** Unsere Schülerinnen und Schüler konnten die Oper "Tosca" hautnah erleben – ein beeindruckender Einblick in die Welt der Musik und Kultur.
- **Besuch im Amerikahaus:** Am 23. September waren die Englischkurse der Q12 für eine Vorlesung von Dr. A. Etges, LMU München, zur Frage "The dysfunctional States of America?" im Amerikahaus und haben viel Interessantes über die Herausforderungen und Tücken des politischen Systems der Vereinigten Staaten gehört. Unsere Schülerinnen und Schüler konnten dem anspruchsvollen Vortrag gut folgen und haben dementsprechend viele aufschlussreiche Einblicke in die US-Politik erhalten. (BORN)
- **Besuch der Channing School London –** Ende November haben sich einige unserer Acht- und Neuntklässler*innen mit einer Gruppe von Schülerinnen der Channing School, London getroffen. Bei einem gemeinsamen Besuch des Deutschen Museums und einem anschließenden Get-together mit selbstgebackenen Kuchen und Plätzchen in unserer Aula, kam es zu einem inspirierenden Austausch und es wurden gute Kontakte geknüpft. Es hat allen Beteiligten viel Freude bereitet! (BORN)



- **Ganztagskongress:** Am Montag, den 18.11.2024 durften wir im Rahmen des diesjährigen Ganztagskongresses zum Thema „Kulturelle Bildung“ eine Delegation an interessierten Lehrkräften aus ganz Deutschland begrüßen, die einen Einblick in das SAG-Kulturkonzept erhielten und sich anschließend in den Kulturmodulen der 5.Klassen selbst ein Bild von unserer „Kultur der Sinne“ machen konnten. Die Kongressteilnehmer*innen hospitierten in den Kulturmodulen von Hr. Anders-Wilkens (Kultur in Bewegung), Dr. Kagerer (Kulturbühnen erleben) und Hr. Kindlinger (Schachwelten erschaffen). Die Kulturgruppe von Hr. Cludius sorgte für eine angemessene Verpflegung unserer Gäste, indem die Schüler*innen ein selbst zubereitete Nachspeise servierten. (THOM)



- **Theaterabo:** Das Theaterabo erfreut sich auch in diesem Schuljahr wieder großer Beliebtheit. Knapp 60 Jugendliche der 8.-12. Jahrgangsstufe nehmen daran teil. Einmal im Monat besuchen sie eine Abend-Veranstaltung aus dem Bereich Schauspiel, Kabarett, Musical und Ballett und lernen auf diese Weise das vielfältige Münchener Theaterleben kennen. Organisiert wird das Theaterabo nach wie vor von Frau Warnecke.

In zwei nach Alter gestaffelten Gruppen (8.-9. und 10.-12.Klasse) schauten sich die kulturinteressierten Schüler*innen im November und Dezember die Musicals „Mozart“ und „Les Misérables“ im Prinzregententheater bzw. Gärtnerplatztheater, das Ballett „La Sylphide“ im Nationaltheater und das Schauspiel „Götz von Berlichingen“ im Cuvilliéstheater an. Im Januar steht u.a. Schillers „Maria Stuart“ im Residenztheater auf dem Programm. Den Schüler*innen bereiten die Theaterbesuche genauso viel Freude wie ihren Begleitlehrkräften Frau Hiltz, Frau Kling, Frau Kosa-Fuchs, Frau Lanczik, Frau Stix und Frau Warnecke. (WARN)



Das Warten auf Weihnachten kann für Kinder manchmal ganz schön lang sein, vor allem die Zeit zwischen dem 4. Advent und Heilig Abend – so geht es zumindest den beiden Wichteln Aylin und Cosmo, die im Bild nebenan schon eifrig den Kalender studieren. Letztes Jahr fiel Heilig Abend mit dem 4. Advent zusammen, das war für die ewige Warterei natürlich perfekt. Aber wann wird dies wieder der Fall sein?



Quelle: <https://www.mathe-im-advent.de/de/kalender/4-6/1/>

Diese Frage war für unsere 5.Klässler dieses Jahr beim ersten Türchen des weihnachtlichen Mathematik-Online-Adventskalender zu knacken. Eingebettet in spannende und sehr lustig erzählte Wichtelgeschichten verkürzen sie sich mit mathematischen Knobelaufgaben das Warten auf Weihnachten. Zum ersten Mal ist die Teilnahme als Klassenspiel organisiert: Die Rätsel der Wichtel lassen die Schüler*innen gemeinsam über knifflige Fragen ins Gespräch kommen, sie werden spielerisch an das mathematische Denken herangeführt und für uns Lehrkräfte ist es schön zu sehen, wie eifrig manche Schüler*innen schon vor dem Unterricht ihre Lösungen einreichen. Wir wünschen weiterhin viel Spaß beim Rätseln und freuen uns auf die Siegerehrung im Januar! (HOPF)

- **Informatik-Biber:** Insgesamt haben dieses Schuljahr 289 Schülerinnen und Schüler mit großer Freude am Informatik-Biber Wettbewerb teilgenommen. Wir sind besonders stolz auf die herausragenden Erfolge: Vier Schülerinnen und Schüler wurden mit einem 1. Preis ausgezeichnet, und neun weitere erhielten einen 2. Preis. Die Bekanntgabe der Siegerinnen und Sieger erfolgt in Kürze. (HAME)

Schulgemeinschaft

- **Trachtentag:** Der bunte **Trachtentag** war ein voller Erfolg. An diesem Tag kamen Schülerinnen und Schüler in Dirndl, Lederhose & Co. zur Schule – eine schöne Verbindung von Tradition und Schulgemeinschaft.
- **Wandertag:** Bewegung an der frischen Luft stand im Mittelpunkt des diesjährigen Wandertags, bei dem die Klassen die Natur erkundeten und gemeinsam Zeit verbrachten.
- **Unterstufenparty:** Ein echtes Highlight für die jüngeren Schülerinnen und Schüler war die von der SMV organisierte Halloweenparty mit Musik, Tanz und Spiel.
- **Lesefreude pur am ANNA:**

Vorlesetag: *Beim diesjährigen Vorlesetag am 15.11. (organisiert von Frau Warnecke) waren 22 Schüler*innen der 6. Jahrgangsstufe in elf Klassen der St. Anna-Grundschule als Vorleser*innen im Einsatz. Eine Stunde lasen sie den aufmerksam zuhörenden Grundschüler*innen etwas vor. Durchweg gab es von den Lehrkräften nur lobende Worte für die engagierten 6. Klässler*innen: „Sie haben das richtig toll gemacht!“. Über eine Vorlesestunde konnten sich an diesem Tag auch die Fünftklässler*innen freuen. Frau Krack, Herr Tuczek und Herr Willing lasen ihnen eine spannende Geschichte vor. (WARN)*



- Beim **Literarischen Quartett** tauschten sich unsere Kursleiter der Q12 über Pflichtlektüren und Lieblingsbücher aus und luden anschließend ihre Deutschkurse zu selbstgekochem Chile sin carne in die Mensa ein.



Ernährung und Verpflegung

- **Neuer Caterer: Die Münchner Kinderküche** – *Nach dem vorübergehenden Besuch der Mensa des benachbarten Luitpoldgymnasiums freuen wir uns, dass ab sofort die Münchner Kinderküche die Verpflegung für unsere 5. Klassen im Haus übernimmt. Das gesunde, abwechslungsreiche Mittagessen zum Preis von 5,90 EUR kommt bei den Schülerinnen und Schülern sehr gut an. (WINK)*
- **Frühstück mit ANNA leistungsstark:** *Am 4.12. nahmen 25 SchülerInnen des Anna leistungsstark-Programms zusammen mit den begleitenden Lehrkräften Frau Lanczik und Frau Viehbeck an einem gemeinsamen Adventsfrühstück teil. Dieses fand wie in den vergangenen Jahren im Victorian House statt, wo wir britische Köstlichkeiten genießen durften. (LANC)*



Nachhaltigkeit und Schulhofgestaltung

- **Pflanzaktion, Verschönerung des Schulhofs und Einweihung des grünen Klassenzimmer:** Im Rahmen der offiziellen Eröffnung unseres neu gestalteten Schulhofs mit dem Motto "**just nature**" wurde der Pausenhof offiziell freigegeben. Gemeinsam mit „just nature“ wurde unser Schulhof nachhaltig verschönert: Bäume, Sträucher und Blumen bringen mehr Natur auf das Schulgelände.

Partizipation und Demokratie in der Schule

- **SMV-Fahrt:** Die Schülermitverantwortung nutzte eine zweitägige Fahrt, um neue Ideen zu entwickeln, Projekte zu planen und den Teamgeist zu stärken.
- **Workshop Partizipation:** In einem **Partizipationsworkshop** setzten sich Schülerinnen und Schüler mit der Frage auseinander, wie sie das Schulleben aktiv mitgestalten können.
- **« Die neue Schule der Demokratie »:** *Am 19.11.2024 hatten unsere Schüler*innen die Gelegenheit, in einem digitalen Austausch mit der aus den Medien bekannten Diplom-Psychologin und Beteiligungspädagogin Marina Weisband ins Gespräch zu kommen. Die Veranstaltung wurde von engagierten Schülerinnen der 7. und 12. Jahrgangsstufe aus den Geschichts-, Deutsch- und Politikklassen bei Herrn Dr. Kagerer organisiert und im digitalen Raum moderiert; weitere Klassen konnten sich virtuell aus anderen Klassenräumen zuschalten – ein großartiges Beispiel für Eigeninitiative und Teamarbeit über Klassen und Jahrgangsstufen hinweg. Marina Weisband sprach über ihre Arbeit, insbesondere das aula-Projekt, das Beteiligungsprozesse für junge Menschen fördert. Sie beantwortete geduldig alle Fragen zu Themen wie Demokratie, Verantwortung und der Bedeutung von „dritten Plätzen“ für die Gesellschaft. Besonders berührend waren ihre Worte über ihren Werdegang und ihre Herkunft aus der Ukraine. Ein inspirierender Austausch, der uns gezeigt hat, wie wichtig es ist, aktiv an gesellschaftlichen Prozessen teilzunehmen und unser digitales Verhalten zu reflektieren! (KAGR)*



- In der **Schulforumssitzung** wurden wichtige Themen besprochen, die das Miteinander am ANNA betreffen. Die engagierte Mitarbeit aller Beteiligten trägt zur Weiterentwicklung unserer Schule bei.
- **„Bibliothek der Vielfalt“**: Am 10.12.2024 besuchte unser W-Seminar "Queer History" mit weiteren Interessierten des SAGs die "Bibliothek der Vielfalt", ein Projekt, das von engagierten Lehrer*innen und Schüler*innen um Dr. Susi Nagele ins Leben gerufen wurde.

*Die Exkursion begann mit einer herzlichen Einführung der Kolleg*innen und Schüler*innen vor Ort in die Bibliothek und ihrer Arbeitsweisen - vor allem die Partizipationsprozesse, die mit dem Aufbau der Bibliothek eindrucksvoll verbunden sind, begeisterten. Im Anschluss stellte unser W-Seminar in einer offenen Arbeitsatmosphäre Seminararbeitsthemen vor, die angeregt diskutiert und weiterentwickelt wurden. Schließlich nutzten wir die Gelegenheit, im liebevoll eingerichteten Lesehafen weiter zu schmökern.*

Die "Bibliothek der Vielfalt" versteht sich selbst als wichtige ergänzende Einrichtung im Sinne eines Kaleidoskops, in denen LGBTIQ das verbindende Element ist. Erst kürzlich wurde sie mit dem Diversitätspreis der FAZ ausgezeichnet.*

Insgesamt war die Exkursion eine bereichernde Erfahrung, die unser Wissen über Diversität vertiefte und den Austausch anregte. Wir danken allen Beteiligten für ihr starkes Engagement! (KAGR)

<https://www.instagram.com/fosgestaltungmuenchen/>

<https://new.express.adobe.com/webpage/xgUEbGBNDv6j4>



- Auch die drei **Schülersprecher*innen** wurden neu gewählt. Sie vertreten die Interessen der Schülerschaft und gestalten das Schulleben aktiv mit. Danke an Oskar Franz, Cosima Schmid und Marie Berchtenbreiter!

- **Verfassungsviertelstunde:** Seit nunmehr drei Monaten ist die „Verfassungsviertelstunde“ <https://www.km.bayern.de/ministerium/bildungspolitische-schwerpunktthemen/verfassungsviertelstunde>), die im Koalitionsvertrag (CSU/Freie Wähler) für die Legislaturperiode 2023 bis 2028 festgeschrieben wurde, am SAG eingeführt. Gegenwärtig wird diese in den Jahrgangsstufen 6, 8 und 11 abgehalten, wobei jeweils andere Artikel in den Blick genommen werden. Die 6. Klassen beschäftigen sich inhaltlich mit den Grundrechten (Art. 1-19), die 8. Klassen mit den Staatsstrukturprinzipien (Art. 20) sowie den Bundesorganen (Artikel 38 bis 69) und der Gesetzgebung (Art. 70-104), die 11. Jahrgangsstufe setzt sich u. a. mit dem Föderalismus (Art. 21-37), der Bundesverwaltung (Art. 83-91) und dem Verteidigungsfall (Art. 115) auseinander. Als Zwischenfazit kann festgehalten werden, dass gelungene Diskussionen entstanden sind und sowohl die Schüler*innen als auch die Lehrer*innen die Thematisierung als spannend und interessant empfunden haben. Gerade in der gegenwärtigen Zeit ist es besonders wichtig, sich unseren Verfassungswerten zu widmen und die Prinzipien der freiheitlich-demokratischen Grundordnung schätzen zu lernen. (ASHO)

Digitale Bildung - KI am ANNA

- **Erinnerungskultur durch VR-Brillen: „Inside Pogromnacht“**
Am Dienstag, den 22. Oktober 2024, hatten die Schüler*innen des Geschichtskurses Q12 von Frau Ashoff die Möglichkeit, als erste Schülergruppe weltweit die VR-App „Inside Pogromnacht“ zu testen, die die Jewish Claims Conference in Zusammenarbeit mit der USC Shoah Foundation, META, der Unesco und MMP entwickelt hat. In der APP zeigt ein Avatar von Charlotte Knobloch das München von 1938, wobei ein besonderes Augenmerk auf der Reichspogromnacht liegt. Die Präsidentin der Israelitischen Kultusgemeinde München und Oberbayern berichtet von ihren Kindheitserlebnissen in der Zeit des Nationalsozialismus und stellt sich den Fragen der Schüler*innen. Unterteilt ist das Projekt in „Bevor“, „Die Zerstörung“, „Danach“ und „Wiederaufbau“. Die Jugendlichen, wie auch die anwesenden Pressevertreter*innen und Mitglieder*innen der Schulfamilie sowie Dr. Ludwig Spaenle, Antisemitismusbeauftragter des Freistaates Bayern, sind begeistert von dieser neu geschaffenen Zeitreise, denn schließlich gibt es immer weniger Überlebende, die ihre Erinnerungen teilen können. Auch sei es wichtig, dass die NS-Zeit – gerade in der gegenwärtigen Zeit – nicht in Vergessenheit gerate und „den Opfern ein Gesicht gegeben wird und man auf diese Weise nachfühlen kann, wie sie gelitten haben“, bemerkten zwei Schüler*innen. Frau Knobloch gibt dieses Konzept die Hoffnung, dass diese Erfahrungen in der Zukunft nicht verloren sein werden. Es handelt sich um browserbasiertes Projekt: Man kann sich sowohl vor dem Bildschirm durch die damalige Zeit klicken (<https://insidekristallnacht.org/de>) als auch die VR-Brille verwenden. (ASHO)



- **KI-Innovationslabor**

Im KI-Innovationslabor tauschen sich interessierte Lehrkräfte über den Einsatz von Künstlicher Intelligenz im Unterricht aus. Ziel ist es, den Unterricht stärker zu individualisieren, z. B. durch personalisiertes Feedback für Schülerinnen und Schüler. Die Teilnehmenden erproben KI-Tools, entwickeln konkrete Umsetzungsmöglichkeiten und erstellen Best-Practice-Beispiele.

Als besondere Inspiration besuchte das Team am 12.12. das Christoph-Probst-Gymnasium in Gilching. Als digitale Schule der Zukunft hat dieses Gymnasium bereits erfolgreiche Konzepte zur Nutzung von KI im Unterricht umgesetzt.

Das Team freut sich darauf, diese innovativen Ansätze in unsere Schulgemeinschaft einzubringen und andere zu inspirieren! (WINK)

- **Tablett-Etikette:** Kennen Sie schon unser Poster mit den Tablet-Nutzungsregeln an unserer Schule? Sie hängen in allen Klassenzimmern aus:



Ich verwende digitale Geräte nur dann, wenn die **Lehrkraft** damit **einverstanden** ist.



Ich achte darauf, das Gerät immer mit **vollem Akku** in die Schule zu bringen.



Mein Gerät ist stets **lautlos**. Ich habe **Kopfhörer** dabei, um Video- und Audioaufnahmen im Unterricht anzuhören.



Ich nutze **Kommunikationsfunktionen** und teile Daten (etwa: Messenger, AirDrop) nur nach Aufforderung der Lehrkraft.



Während der Nutzung liegt das Tablet **flach** auf dem Tisch.



TABLET-ETIKETTE

Nutzungsregeln des
Städt. St.-Anna-Gymnasiums





Das Tablet benutze ich in der Schule nur für **schulische Zwecke**. Eine zweckfremde Nutzung (Spiele, Chats, etc.) ist untersagt.



In den **Pausen** verwende ich mein Gerät nur für schulische Zwecke (etwa: Vorbereitung des Unterrichts). Lehrkräften gestatte ich Einsicht.



Ich mache **keine Film-, Bild- oder Tonaufnahmen** ohne die ausdrückliche Erlaubnis der Lehrkraft und beachte **Persönlichkeitsrechte**.



Ich **schütze** mein Gerät vor Diebstahl und Missbrauch und verwende **starke Passwörter**. **Fremde Tablets sind tabu.**



Die schulischen Geräte behandle ich mit **Sorgfalt** und belasse die Installation und Konfiguration **unverändert**. Eventuelle Beschädigungen melde ich umgehend meiner Lehrkraft.

Elternarbeit, Beratung und Prävention

- Der neu gewählte **Elternbeirat** hat seine Arbeit aufgenommen und steht der Schule mit Rat und Tat zur Seite. Es haben bereits zwei Treffen mit der Schulleitung stattgefunden. Herzlichen Dank an alle Mitglieder für ihre Bereitschaft, sich in die Schulentwicklung einzubringen!
- **Elternsprechtag:** Der persönliche Austausch zwischen Eltern und Lehrkräften ist uns wichtig. Im November nutzten viele Eltern die Gelegenheit, um sich über den Lernstand ihrer Kinder zu informieren. Der zweite Elternsprechtag wird wieder digital stattfinden.
- **Jugend im Netz – Prävention und Aufklärung:** Der eindrückliche Vortrag unseres Schulpsychologen Hr. Haehn zu "Jugend im Netz" beleuchtete die Chancen und Gefahren der digitalen Welt. Unsere Eltern erhielten wertvolle Tipps für einen sicheren Umgang mit digitalen Medien.

Personelle Veränderungen

- Willkommen zurück! Seit 1.12.2024 ist Fr. Becker zurück aus der Elternzeit.
- Hr. Wellenhofer wird uns zum 31.12.2024 verlassen und wieder zurück nach Neuseeland gehen. Wir danken ihm für seinen Einsatz am ANNA und wünschen ihm alles Gute!

Follow us on Instagram [sag_muc_news](#)